



Container Centralen gewinnt erneut Rechtsstreit gegen KG van Vliet!



Anfang April dieses Jahres unterlag die KG van Vliet im Berufungsverfahren des Rechtsstreites aus dem August 2009. Die KG van Vliet legte Berufung gegen das Urteil im Rechtsstreit gegen den Container Pool-Betreiber Container Centralen (CC) ein, in welchem alle Klagepunkte abgewiesen worden waren.

Das niederländisch-dänische Unternehmen Container Centralen vermietet CC Container, die europäischer Standard für den Transport von Topfpflanzen sind. Die KG van Vliet ist seit vielen Jahre Kunde von CC und hat viele CC Container von CC vertraglich in Nutzung. Ende Juli 2009 erhob die KG van Vliet Klage gegen CC.

Die Klage der KG van Vliet gegen CC stützte sich auf die Behauptung, dass CC nicht berechtigt wäre, die Poolfee-Preise in den Fällen zu erhöhen, in welchen es vertraglich nicht festgelegt worden war, dass die Preise veränderbar wären. Die KG van Vliet behauptete außerdem, dass CC den CC Container Pool nicht ausreichend schützen würde, was im Rücklauf von Containern mit geringerer Qualität resultieren würde. Dadurch würden sich die Reparaturkosten für den Container Pool im Allgemeinen erhöhen und dies würde zu erhöhten Poolfee-Preisen für die vertraglichen und rechtmäßigen Nutzer des Pools führen.

Im Urteil vom August 2009 wurden alle von der KG van Vliet erhobenen Klagepunkte abgewiesen. In der Berufung gegen dieses Urteil brachte die KG van Vliet acht weitere Klagepunkte vor. Das Gericht stellte fest, dass keiner dieser Klagepunkte eine Relevanz zu der vom Gericht getroffenen Entscheidung hätte, weshalb diese keine Zulassung vor dem Gericht erhielten. Das ursprünglich gesprochene Urteil wird daher bestätigt, was dazu führt, dass die KG van Vliet CC einige der Kosten, die CC durch dieses Rechtsverfahren entstanden sind, erstatten muss.

In dieser Angelegenheit ist besonders erwähnenswert, dass einer der zentralen Vorwürfe in diesem Fall der mangelhafte Schutz der Container im CC Container Pool war. CC hat die Identifikationsplaketten der CC Container regelmäßig ausgetauscht, damit illegale Container im CC Container Pool identifiziert und eliminiert werden konnten. Die nächste Maßnahme, bei der alle CC Schlösser ausgetauscht werden, wird am 1. November 2010 stattfinden. Diesmal wird ein RFID*-Tag, der von IBM entwickelt wurde, in den neuen CC Schlössern integriert sein. Der Schutz des CC Pools gegen Plagiate durch CC Schlösser mit diesem integrierten RFID Tag ist außergewöhnlich hoch. Dies war einer der Gründe dafür, weshalb das Gericht entschied, dass der CC Container Pool sehr wohl gut geschützt ist, was in dem kürzlich stattgefundenen Berufungsverfahren nochmals bestätigt wurde.

*Radio Frequency Identification

Picture caption:

Die CC Container werden am 1. November 2010 mit neuen CC Schlössern mit integrierten RFID-Tags ausgestattet, was die Identifizierung und das Aussortieren von illegalen Containern aus dem CC Container Pool erheblich vereinfachen wird.

Container Centralen, Odense, 28 April 2010



Weitere Informationen:

www.container-centralen.com und www.operation-chip-it.com

CEO, Tonny Vangsgaard Gravesen, Tel.: +45 6314 2128 oder +45 6591 0002

CSO Horticulture, Frans Zwetsloot, Tel.: +31 6236 59861